

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

17 (17.1.1900) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 17. Drittes Blatt.

Mittwoch den 17. Januar

1900.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 1109. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Gesellschaftsregister zu Band III D. Z. 205 zur Firma: Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik vormals Gschwindt & Comp. in Karlsruhe: In der außerordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1899 wurde eine mit dem 1. Januar 1900 in Wirksamkeit tretende Aenderung der Statuten beschlossen. Die Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik, vormals Gschwindt & Comp., Aktiengesellschaft, hat ihren Sitz in Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung von Maschinen jeder Art, insbesondere die Herstellung von Werkzeugmaschinen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Immobilien zu erwerben, Zweigniederlassungen, Agenturen und Commanditen zu errichten, auch andere industrielle Unternehmungen und Handelsgeschäfte zu betreiben. Die Dauer der Gesellschaft ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt 650 000 M., dasselbe ist eingeteilt in 650 auf den Inhaber lautende Aktien, jede zu 1000 M. Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre wird von dem Aufsichtsrat oder von dem Vorstand berufen. Das Ausschreiben, in welchem jederzeit auch der Zweck der Generalversammlung (Tagesordnung) bekannt gegeben werden soll, hat so frühzeitig zu erfolgen, daß zwischen dem Tage der Ausschreibung und dem letzten Tage der Hinterlegungsfrist (§. 18 der Statuten), beide Tage nicht mitgerechnet, ein Zeitraum von mindestens 17 Tagen liegt. In derselben Weise erfolgt die Berufung jeder außerordentlichen Generalversammlung. Der Aufsichtsrat kann in Fällen, welche ihm dringlich erscheinen, die Einberufungsfrist auf die geringste gesetzlich nach §§. 255 und 256 H.G.B. in Verbindung mit §. 18 des Statuts zulässige Dauer herabsetzen. Ueber Gegenstände, deren Verhandlung nicht mit dem Ausschreiben der Generalversammlung angekündigt worden ist, kann nur Beschluß gefaßt werden in Gemäßheit der Bestimmungen des §. 256 H.G.B. Abs. 2. Alle für die Aktionäre bestimmten Bekanntmachungen sowie alle sonstigen nach dem Gesetz oder diesem Statut erforderlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das geschäftlich oder statutengemäß hierzu berufene Gesellschaftsorgan mittelst Einrückens in den deutschen Reichsanzeiger und Königl. Preuß. Staatsanzeiger. Der Vorstand wird durch den Aufsichtsrat bestellt und entlassen; er besteht nach dem Ermessen des Aufsichtsrats aus einem oder mehreren Mitgliedern. Zu Willenserklärungen der Gesellschaft, insbesondere zur Zeichnung der Firma der Gesellschaft ist erforderlich: Die Unterschrift zweier Vorstandsmitglieder oder die Unterschrift eines Vorstandsmitglieds mit einem Prokuristen oder auf Beschluß des Aufsichtsrats die Unterschrift zweier Prokuristen. Der Aufsichtsrat kann auch bestimmen, daß ein Vorstandsmitglied allein zur Zeichnung berechtigt sein soll. Als alleiniger Vorstand ist bestellt: Peter Reuter, dahler wohnhaft, mit dem Rechte, allein die Firma zu zeichnen und die Gesellschaft zu vertreten. Als Kollektivprokuristen sind bestellt: Kaufmann Leopold Dell enbach und Ingenieur Bruno Boehme dahier.
2. In das Gesellschaftsregister zu Band III D. Z. 258 zur Firma Badische Steinkohlenbrüderwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Maxau: In der Versammlung der Gesellschafter vom 21. Dezember 1899 wurde ein neuer Gesellschaftsvertrag beschlossen: Der Sitz der Gesellschaft ist Maxau (Gemeinde Knetlingen). Die Gesellschaft wird auf unbestimmte Zeit errichtet. Der Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Verkauf von Steinkohlenbrüder, der Handel mit Kohlen oder solchen Artikeln, wie er zur Förderung des Unternehmens notwendig erscheint, oder Aufnahme derjenigen Betriebe, wie solche zur Erweiterung des Geschäfts nützlich sein können. Das Stammkapital beträgt 350 000 M. Zur Geschäftsführung werden eine oder mehrere Personen bestimmt. Die Ernennung und Amtsdauer erfolgt vertragsgemäß durch den Aufsichtsrat. Ebenso sollen erforderlichenfalls Prokuristen durch den Aufsichtsrat ernannt werden. Sind mehrere Geschäftsführer oder Prokuristen bestellt, ist es dem Aufsichtsrat überlassen, betreffs Vertretung und Zeichnung durch dieselben das Nähere zu bestimmen. Die Zeichnung geschieht durch Besetzung der Namensunterschrift des Gesellschaftsvertretenden zur Firma der Gesellschaft. Als Geschäftsführer ist bestellt: Maximilian Pfalz in Karlsruhe. Als Prokurist ist ernannt: Ernst Brodhäus, Kaufmann in Karlsruhe.
3. In das Firmenregister zu Band III D. Z. 191: Firma Emil Becker in Karlsruhe. Inhaber Kaufmann Emil Becker in Karlsruhe. Karlsruhe, 15. Januar 1900.

Groß. Amtsgericht III.

Fürst.

## Bekanntmachung.

Nr. 1136. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:

1. Zu Band I, Seite 4: Ulrich, Hermann, Buchhändler in Karlsruhe, und Anna geb. Mai. Nr. 1: durch Vertrag vom 26. Dezember 1899 wurde als Norm der ehelichen Vermögensverhältnisse die Errungenschaftsgemeinschaft nach den Bestimmungen der Art. 1498/99 des bad. Landrechts bestimmt.
2. Zu Band I, Seite 5: Crocoll, Jakob Friedrich, Lacker in Knetlingen und Salomea geb. Frei. Nr. 1: Verwaltung und Nutzung des Vermögens der Frau seitens des Mannes ist durch Vertrag vom 4. Januar 1900 ausgeschlossen.
3. Zu Band I, Seite 6: Thomas, Karl Wilhelm, Kaufmann in Karlsruhe und Frieda geb. Weber. Nr. 1: durch Ehevertrag vom 10. November 1899 wurde das Gebot der völligen Vermögensabsonderung nach den §§. 1536—1539 des bad. Landrechts festgesetzt.
4. Zu Band I, Seite 7: Schweizer, Emil, Kaufmann in Karlsruhe und Antonie Sophie geb. Kalhorn. Nr. 1: durch Vertrag vom 22. Dezember 1899 wurden die gegenwärtigen und künftigen Forderungen von der Gütergemeinschaft ausgeschlossen und diese auf die von jedem Teile einzunehmende Summe von 50 Mark beschränkt nach R.N.S. 1500 ff.

Groß. Amtsgericht III.

Fürst.

## Vermögensabsonderung.

Nr. 2. Durch Urteil des Groß. Landgerichts Karlsruhe, Zivilkammer IV, vom 18. Dezember 1899 wurde die Ehefrau des Zimmermeisters Karl Scherer, Bertha geb. Barquet in Karlsruhe-Mühlburg, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern. Dies wird hiermit zur Kenntnis der Gläubiger gebracht.

Karlsruhe, den 2. Januar 1900.

Der Gerichtsschreiber Groß. Landgerichts:

Salzer.

## Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikt erstmals, oder nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. Artikel 15 des Einkommensteuergesetzes. Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

**Samstag den 20. Januar 1900, Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,**

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 3, Kreuzstraße Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 16. Januar 1900.

Groß. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.

Janson.

**Erben-Aufruf.**

Am Nachlasse der dahier verstorbenen Maurer Jakob Gruber Witwe, Magdalena geb. Meier von Gondelsheim, sind beteiligt:  
 a. der Sohn Johann Karl Gruber und  
 b. der Enkel Karl Gruber.  
 Dieselben werden hiermit aufgefordert, zum Zweck des Bezugs bei der Verlassenschaftsverhandlung innerhalb 4 Wochen hierher Nachricht zu geben.  
 Karlsruhe, den 29. Dezember 1899.  
**Groß. Notar:**  
 Beck.

**Zwangs-Versteigerung.**

Mittwoch den 17. Januar 1900, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kleiderschrank und 6 Stühle mit Rohrfig.  
 Karlsruhe, den 16. Januar 1900.  
**Wiehl, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

**Wohnungen zu vermieten.**

Bahnhofstraße 48 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller (Glasabschluss) auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres erteilt der Hauseigentümer im 1. Stock.

— Degenfeldstraße 14, parterre, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche in Glasabschluss nebst Mansarde per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldhornstraße 14 im Kontor.

\* Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu 16 Mark pro Monat zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock des Vorderhauses ein großes Zimmer mit Kochofen an eine einzelne Person oder kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\*21. Gartenstraße 37, Ecke der Hirschstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen, hellen Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr und von 3 bis 5 Uhr. Zu erfragen im 2. Stock.

— Gottesauerstraße 33 im 2. Stock des Seitenbaues ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre, oder Waldhornstraße 14 im Kontor.

\* Kaiserstraße, Ecke der Kreuzstraße 9, ist eine Treppe hoch eine schöne, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Kaiserstraße 27 ist eine schöne Wohnung, ganz der Neuzeit entsprechend ausgestattet, bestehend aus 3 Zimmern, event. auch 4, Küche, Mansarde und Keller, per 1. April oder 1. Mai d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Kaiserstraße 9 im Laden.

\*31. Kaiserstraße 137, nächst dem Marktplatz, ist der 3. Stock im Seitenbau, mit Glasverglasung, von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Seitenbaues.

\*31. Kaiserstraße 215, Ecke der Karlstraße, ist der 4. Stock, mit Glasabschluss, von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und 2 Speichern per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden von Friedrich Knab.

\*21. Kriegstraße 153 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, schönen Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, Waschküche, Anteil am Garten, um den billigen Preis von 650 M. sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

\*21. Kriegstraße 153 sind im 3. Stock 3 schöne große Zimmer mit Küche nebst Zugehör und im 4. Stock daselbst 2 große Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten.

\*31. Lessingstraße 54 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*21. Luisenstraße 52 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern um 260 M., sowie eine Mansardenwohnung von 2 kleinen Zimmern und Küche um 14 M. pro Monat auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Martenstraße 38 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später im Hinterbaue zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*31. Martenstraße 62 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern nach der Straße und ein Zimmer mit Aussicht auf den Garten per 1. April zu vermieten. Auskunft im 1. Stock.

\* Mathystraße 10, ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 1/3—1/2 5 Uhr Nachmittags. Näheres Westendstraße 4 im 3. Stock.

— Rudolfstraße, Georg-Friedrichstraße und Gerwigstraße sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, und Gerwigstraße 2 im 2. Stock.

\*31. Scheffelstraße 51 ist eine schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche etc. auf 1. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\*31. Schützenstraße 69, nahe der Ruppurrerstraße, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Waldstraße 89 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Glasabschluss, auf 1. April a. o. zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 8 im 1. Stock.

Waldstraße 89 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. April a. o. zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 8 im 1. Stock.

\*21. Werberstraße 57 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Winterstraße 28 ist eine freundliche Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 3 großen Zimmern und Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.

\*21. Winterstraße 36 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\*31. Zähringerstraße 86 ist im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\*21. Schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Erker, Küche und Keller ist Bernhardtstraße 11 im 5. Stock auf April zu vermieten.

\*31. Ecke Körner- und Goethestraße 35 ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Sofienstraße 9 im 2. Stock.

\* Ecke Goethe- und Scheffelstraße ist der 2. Stock, eine schöne Wohnung, mit schöner Aussicht, von 6 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Zugehör, event. geteilt, auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 2 im Laden.

\*21. Im südwestlichen Stadtbteil ist eine neue, schöne Wohnung, 4. Stock, von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde um den Preis von 575 M. auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Westendstraße 28, 2. Stock, von 2 bis 4 Uhr zu erfragen.

**Herrschaftswohnungen.**

Gartenstraße 36 a (Neubau), bei der Friedenstrasse, sind noch einige Wohnungen von 6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Bad etc. per 1. April zu vermieten. Näheres im Bau zwischen 11 und 12 Uhr und Kriegstraße 26 im 2. Stock.

**Wohnungs-Anzeiger**

des Schutzvereins der Hauseigentümer.

Douglasstr. 2, 1. April 1900, 3. Stock, 4-5 Z. u. reichl. Zugehör. Näh. 2. St.

Gartenstr. 62, 1. April 1900, 5. St., 3 Z. u. Zugehör, Kochgas. Näh. Laden.

Gartenstr. 62, sofort od. 1. April, 3. St., 3 Z. u. Zugehör, Kochgas. Näh. Laden.

Gartenstr. 52, 2. St., 7 Z., Balkon, Garten, vis-à-vis b. Archivol. 1. 4. Näh. Bismarckstr. 31.

Grenzstr. 5, 3 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. part. Kaiserstr. 14a, Seitenbau, 3 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. 3. St.

Kriegstr. 111, 3. St., 3 Zimmer u. Zugehör, 1. April od. früher. Näh. Kriegstr. 148.

Kurvenstr. 1, 2. St., 5 Z., Balkon, Bad u. reichl. Zugehör, 1. April 1900. Näh. 1 Tr. hoch.

Lachnerstr. 5, Mans., 2 Z. u. Zugehör, 1. 4. 1900. Näh. 3. St.

Ludwig-Wilhelmstr. 2, 3. St. rechts 4 Z., Balkon u. reichl. Zugehör, 1. April. Näh. 2. St. l.

Nowack's-Anlage 15, sofort, 2. St., 7 Z., Balkon u. 2 B. dazu nebst Zugehör. Näh. part.

Ostendstr. 4, 3. St., 4 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. part.

Zähringerstr. 54 zwei Wohnungen, je 2 Z., 1. April. Näheres part.

**Georg-Friedrichstraße**

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 4.

**61. Kaiserstraße 229**

ist die Wohnung im 2. Stock, gegen die Hirschstraße, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

**61. Kaiser-Allee 97**

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

**\*31. Sofienstraße 9**

ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 4-5 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

**Schöne Wohnungen**

von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, im 4. Stock gelegen, sind auf sogleich oder April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Morgenstraße 35.

**Mansardenwohnung,**

bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 32 im 2. Stock.

**Waldhornstraße 14,**

unweit des Schloßplatzes, 3 Treppen hoch, ist eine schöne

**Herrschaftswohnung,**

bestehend aus 7 Zimmern, Badzimmer, Mansarde, großer Veranda etc. etc., wegen Verletzung per sofort oder auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* Kapellenstraße 12 ist ein schöner Laden mit 2 Zimmern, Küche und Keller für 500 Mark auf 1. April, der 3. Stock von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Keller und der 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15.

**Geräumiger Laden**

mit anstoßender Wohnung in guter Geschäftslage anderweitig zu vermieten. Gesl. Offerten unter Nr. 480 an das Kontor des Tagbl. erbeten. \*31.

**Laden zu vermieten.**

Waldstraße 89 ist ein geräumiger Laden nebst Kontor, große, geräumige Werkstätte und Lager-raum, große Einmahl mit Benutzung des Hofes um den billigen Preis von 900 M. auf 1. Juli a. o. zu vermieten. In den gen. Räumlichkeiten wird seit vielen Jahren ein Gas- und Wasserleitungs-Geschäft mit Erfolg betrieben. Näheres Erbprinzenstraße 8 im 1. Stock.

**Laden mit oder ohne Magazin oder Werkstätte.**

\*41. Zähringerstraße 60, der Apotheke gegenüber, ist ein geräumiger Laden mit Nebenzimmer, Küche etc., auch Magazin, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

**Parterre-Raum.**

\* Karlstraße 24 sind im Querbau helle Räumlichkeiten, welche sich zu Bureauz oder Waarenlagern eignen, abzugeben. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Eine kleine Familie sucht auf 1. April im südwestlichen Stadtbteil eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör. 4. Stock ausgeschlossen. Gesl. Offerten unter Nr. 479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, Keller und Trockenboden, in der Nähe des Bahnhofs, wird auf 1. April d. J. gesucht. Offerten unter Nr. 462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ablerstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang zu vermieten. Preis 10 M.

\* Douglasstraße 22 ist ein freundliches Zimmer mit zwei Betten an zwei Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Hinterhauses rechts.

\* Kaiserstraße 227 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

\* Schützenstraße 104 ist ein schönes Zimmer sofort oder auf 1. Februar an einen bessern Herrn zu vermieten.

— Kronenstraße 4 sind 2 kleine unmöblierte Zimmer im Seitenbau an eine ruhige Person sofort oder per 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Zwei möblierte Zimmer**

sind bis 1. Februar zu vermieten: Kaiser-Allee 53 im 3. Stock links.

\*21. Ein unmöbliertes, großes, nach der Straße gehendes

**Zimmer**

zu vermieten: Leopoldstraße 8 im 2. Stock.

**Gut möbliertes Zimmer**

mit separatem Eingang ist zu vermieten. Preis 14 Mark. Näheres Friedenstraße 24, 4. Stock rechts.

**Luisenstraße 52**, Hinterhaus, 1. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. \*21.

**Unmöbliertes Zimmer.**

\* Bei anständigen Leuten ohne Kinder kann ein unmöbliertes Zimmer mit einfacher Kost abgegeben werden. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

**Kost und Wohnung.**

\* Zwei ordentliche Arbeiter können sofort Kost und Wohnung erhalten. Näheres Waldhornstraße 33 im 2. Stock links.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Eine Schlafstelle ist an einen anständigen Arbeiter zu vermieten: Durlacherstraße 67, 2. Stock.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Möbliertes Zimmer, ungenützte Lage, separater Eingang, gesucht. Offerten unter Nr. 463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein einfach möbliertes, geräumiges Zimmer wird von einem Herrn, der noch einige Möbel besitzt, in ruhiger Lage zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 473 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Junger Beamter sucht ein hübsch möbliertes Zimmer, ungenützt, womöglich mit separatem Eingang zu mieten. Lage in der Nähe der Kaiser-Passage bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 472 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für ein Fräulein wird pro 1. April d. J. ein unmöbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil (evtl. bis Herrenstr.) gesucht. Preis ungef. 10—12 Mark. Offerten unter Nr. 482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Möblierte Zimmer**

mit Pension in der Nähe des Marktplatzes gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 471 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**60 000 Mark**

auf 1. und 2. Hypothek ganz oder geteilt auszuliehen. Gefl. Offerten befördert unter Nr. 473 das Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein reinliches, fleißiges Kindermädchen wird gegen gute Belohnung sofort gesucht: Brief 31.

\* Ein solides junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort zu einer einzelnen Dame gesucht. Näheres Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, drei Treppen hoch rechts.

\*21. Ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort zu einer kleinen Beamtenfamilie gesucht. Näheres Jollystraße 1 im 1. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich gern allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gute Stellung: Augartenstraße 54 im Laden.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches Hausarbeit verrichten kann, findet auf 1. Februar Stellung. Kochen nicht erforderlich. Zu erfragen Akademiestraße 24, Hinterhaus, 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. oder 15. Februar gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein fleißiges, christliches junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 5 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten versteht, findet sofort gute Stelle: Schützenstraße 37 im 2. Stock links.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Februar gute Stelle: Kaiserstraße 118 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen zu gewöhnlichen Hausarbeiten oder eine Monatsfrau wird sofort gesucht. Zu erfragen bei Fr. Schwarzein, Herrenstraße 11.

\* **Köchinnen und Zimmermädchen**, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden jederzeit hier Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle bei einer kleinen Familie für Küche und Haushaltung. Zu erfragen Waldhornstraße 44, 2. Stock rechts.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht sofort Stelle. Näheres Werderstraße 32 im 4. Stock.

**Magaziner-Gesuch.**

3.1. Ein mit der Colonialwaarenbranche vertrauter Mann, welcher umsichtig und zuverlässig arbeitet, per sofort gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen bittet man unter Nr. 475 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. **Tüchtiger**

**Cementvorarbeiter**

auf dauernde Beschäftigung gesucht. Offerten unter **J. 6351 b** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

**Restaurationsköchinnen,**

Küchenmädchen finden sofort Stellen durch das Bureau vormals Frau Kühenthal, Bähringerstraße 72.

**Dienstmädchen-Gesuch.**

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, wird sofort oder per 1. Februar gesucht. **Emil Schröder**, Dentist, Schützenstraße 19.

**W. Hotelzimmermädchen,**

3 tüchtige, mit guten Zeugnissen finden in Hotel ersten Ranges verdienstreiche Stellen durch **J. Wolfarth**, Adlerstraße 5.

**Gesucht**

wird ein braves, reinliches Mädchen für eine ruhige Beamtenfamilie: Belorther Allee 5. \*3.1.

**Mädchen-Gesuch.**

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas servieren kann und Hausarbeiten übernimmt, findet gute Stellung: Belortherstraße 13.

**Gesucht**

per sofort ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Schützenstraße 28, 3. Stock.

**Ein tüchtiges Mädchen,**

welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt, findet gute Stellung bei hohem Lohn: Kaiserstraße 132 im 3. Stock bei **Frau Lucas.**

**Kellnerinnen!!!**

suchen und finden Stellen; Kindermädchen und Dienstmädchen finden sofort Stellen durch **Frau Höckel**, Adlerstraße 13 im 2. Stock.

**W. Kellnerinnen,**

2 junge, flotte, sofort gesucht durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 5.

**Kaufmännischer Lehrling oder Volontär**  
mit guter Schulbildung bei monatlicher Vergütung per sofort oder später gesucht.  
**M. Reutlinger & Co.,** Hofmöbelfabrik, Kaiserstraße 167.

\* Es wird sofort ein **Fuhrknecht** gesucht: Rintheimerstraße 2.

**Hausbursche-Gesuch.**  
Ein tüchtiger Hausbursch wird sofort oder auf 1. Februar gesucht. Zeugnisse erforderlich.  
**Herm. Schmidt Nachf. L. Wohlschlegel,** Kaiserstraße 173.

**Stellen-Gesuche.**

\* Junger Mann sucht baldige Stellung als **Schreibgehilfe** bei einem Rechtsanwalt oder sonstigem Bureau. Gefl. Offerten unter Nr. 467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.1. Ein Fräulein, welches sehr gute Zeugnisse besitzt und gut empfohlen wird, sucht bis 1. Februar oder sogleich Stelle als Büffetdame. Dieselbe würde auch eine Stelle als Kassiererin übernehmen. Zu erfragen Rudolfstraße 14 im 5. Stock links.

**Heizer und Maschinist.**

\* Gelernter Schlosser, welcher mit sämtlichen Reparaturen vertraut ist, sucht Stelle. Offerten unter Nr. 477 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junge, tüchtige Verkäuferin**

aus der Kurz-, Weiß- und Wollwaarenbranche, von auswärts, sucht per 1. März passende Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 474 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Ein Fräulein,**

welches im Putzmachen gut bewandert ist, sucht in einem feineren Putzgeschäft angenehme, dauernde Stellung per 1. oder 15. Februar. Gefl. Offerten unter Nr. 476 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Wirtschafts-Gesuch.**

\*2.1. Ein junger, kautionsfähiger Wirt, gelernter Metzger, sucht eine größere Wirtschaft in Papf zu übernehmen. Offerten sind unter Nr. 485 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Filiale.**

\* Fräulein, welches längere Zeit eine Filiale (Lebensmittelbr.) selbstständig geleitet hat, sucht per 15. Februar d. J. ähnliche Stellung. Offerten unter Nr. 484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Zu erfragen Wilhelmstraße 35 im 4. Stock des Hinterhauses.

**Verloren**

wurde ein **Chering**, gezeichnet K. R. 22. 98. Gegen Belohnung abzugeben in **Bulach** Nr. 58 m.

**Verloren**

wurde am Sonntag Nachmittag eine kleine, **goldene Broche** mit 3 Steinchen. Abzugeben gegen gute Belohnung: Leopoldstraße 8 im 2. Stock.

**Seidenes Taschentuch**

wurde am Samstag Nachmittag in der Kaiser-Passage verloren. Bitte um Abgabe gegen Belohnung Kaiser-Passage 8 im Cigarrenladen.

**Bernhardiner,**

weiß und rot mit schwarzer Maske, verlaufen am Dienstag den 16. d. M. Abzugeben gegen Belohnung Sildendstraße 7.

\* **Ein Hund,**

braun und weiß, ist zugelaufen. Abholen gegen Futtergeld u. Einrückungsgebühr in **Bulach** Nr. 51.

**Haus-Verkauf.**

In bester Lage der westlichen Waldstraße ist ein Geschäftshaus mit zwei Läden zu angemessenem Preise zu verkaufen. (Geht. Offerten unter Nr. 470 an das Kontor des Tagblattes erbeten.)

**Privathaus-Verkauf.**

Ein gut gebautes, vierstöckiges Haus mit 5 und 6 Zimmern im Stock (Parquetböden), in nächster Nähe des Ludwigsplatzes, ist alsbald zu verkaufen. Nur Selbstkäufer mögen ihre Adressen unter Nr. 466 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Haus-Verkauf.**

31. Die Erben beabsichtigen, das in der Kronenstraße 10, Schlossplatzseite, gelegene Haus mit Hof, großen Magazinen und Werkstätten, im Ganzen circa 600 - 600 qm Flächeninhalt, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch Herrn F. Mayer, Amalienstraße 46 im 3. Stock.

**Am Ludwigsplatz**

wird ein größeres Haus mit mehreren Verkaufsläden und Raum zur Errichtung weiterer Läden dem Verkaufe aus freier Hand ausgesetzt. Günstige Bedingungen bei mäßiger Anzahlung für ernstlichen Käufer. Anfragen beliebe man unter Nr. 465 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Zu verkaufen oder zu vertauschen.**

31. Meine hochherrschafftliche, hochrentable Villa, im allerfeinsten inneren Westen gelegen, würde ich verkaufen oder auch gegen kleineres Haus (auch Geschäftshaus in frequenter Lage) vertauschen. Geht. Offerten unter Nr. 465 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kameeltaschen-Divan,**

fast neu, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 17 a, 2. Stock rechts.

**6 Stück Kameeltaschen-Divans**

sind wieder vorrätig und werden billig abgegeben bei J. Müller, Hirschstraße 18. Ebenfalls ist eine gebrauchte Chais-longue billig abzugeben.

**Kinderwagen,**

fast neu, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 170 im Seitenbau, parterre.

**Masken-Kostüm,**

Bierette, rot Atlas, ist zu verkaufen oder zu vertauschen: Uhlandstraße 4 im 3. Stock bei Frau Burg.

**Damenmaskenkostüm,**

Winternacht: Gartenstraße 57, Restauration.

**Maskenkostüm**

(Drahtschleierin), einmal getragen, ist preiswerth zu verkaufen: Huboldstraße 31, 4. Stock.

**Maskenkostüme.**

21. Drei nur einmal getragene Maskenkostüme (Bierette aus der Zeit Ludwigs XIV., gelb mit schwarz, sowie ein solches Madame Stavin) sind preiswerth zu verkaufen. Näheres Douglasstr. 22 im 2. Stock.

**Gund zu verkaufen.**

Ein weißer Seidenhund, achte Rasse, männlich, wird verkauft: Lessingstraße 18 im 2. Stock.

**30-60 Liter Milch**

wünscht ein Mann zu liefern an eine gute Kundenschaft. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Hauskauf-Gesuch.**

31. Ein in gutem baulichen Zustande befindliches, oder neues 3- oder 4stöckiges Haus mit 6 bis 8 Zimmern im Stock wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 481 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirtschaft zu kaufen gesucht.**

31. Ein auswärtiger, tüchtiger Wirth sucht eine gut gehende Wirtschaft mit großer Anzahlung zu kaufen. Bitte, nur Selbstverläufer wollen ihre Offerten unter Nr. 468 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Kinderwagen zu kaufen gesucht.**

Ein gebrauchter, noch gut erhaltener Kinder Liegewagen wird zu kaufen gesucht. Offerten an Kaiserstraße 19 im 4. Stock links erbeten.

**1/3 Theaterplatz.**

\* Sperrst. II, 1. Reihe Abtheilung A, für 3- und 4. Quartal zu vergeben: Sofienstraße 81 b im 4. Stock.

**Blutorangen**

eingetroffen bei

**V. Merkle.**

**Tropon-Biscuits, Tropon-Zwieback**

empfehlen in frischer Sendung

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**Dresdener Cafes, Salzstangen,**

**Grahambrod, Pumpernickel**

stets frisch bei

**V. Merkle.**

**Friedrichsdorfer Zwieback,**

**Potsdamer Grahambrod,**

**westphäl. Pumpernickel,**

**Freiburger Brezeln**

täglich frisch bei

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlen täglich frisch:

holl. Angelschellfische, Cabellau, Schollen, Rothzungen, Zander, Ostender Soles, Turbots, Felchen, Rheinsalm, amerik. Salm.

**Beluga-Malosol,**

**Astrachan,**

**Ural,**

**Elb-**

**Caviar.**

Kieler Bückinge, Kieler Sprotten, engl. Speckbückinge, geräucherter Lachs, Gangfische, Ostender Austern, Pariser Kopfsalat, Straßburger Bratgänse, Enten, Salmen, Voullarden.

**Feinst Bialuga-Malosol,**

**Astrachan-Caviar,**

**Ural-Caviar,**

**Elb-Caviar**

empfehlen **V. Merkle.**

**Sprottbüchlinge**

per Pfund 45 Pfennig

empfehlen

21. **Fritz Reis,**

Ecke Müppurrer- und Luisenstraße 68.

**Italienischer Salat**

täglich frisch bei

**O. Cartharius.**

**Chester-**

**Gorgonzola-**

**Tilsiter**

**Käse**

in feinsten Qualität empfiehlt

**V. Merkle.**

**Culmbacher Bier**

aus der ersten Actien-Brauerei wird Reconvalcenten, Blutarminen etc. ärztlich empfohlen. Das selbe ist in 1/2 und 1/4 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden zu haben bei

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Friedr. Waisch, Hofl.,

57 Ludwigsplatz 57.

**Culmbacher Bier**

bei

**O. Cartharius,**

Karlstraße 13 a, gegenüber dem Palais Brim.

**Hausmacher Leinen**

**und Halbleinen**

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),

einfach und doppelbreit, zu Leib- und Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich billig

**Ebeler-Oertel,**

Ecke Adler- und Kaiserstraße.

**Im Ausverkauf**

empfehle noch kurze Zeit sämtliche Sadenwaaren in: **Kunzwaaren** und **Posamentierartikeln**, sowie weit unter Preis **Gold- und Silberborten** etc. für **Costüme.**

**L. Volt,**

33. Amalienstraße 25.

**Restaurant Hohenzollern.**

Heute Mittwoch

**Schlachttag,**

wozu ergebenst einladet

**Hermann Schütz.**

**Heirat.** Zum Neuen Jahr.  
(Aufwahl colossal)  
Senden Sie nur Adressen. Es fort erhalten  
Sie 400 reiche, reelle Partiben, a. Bild. 3 Aus-  
wahl. Reform, Berlin 14. \*139

**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten  
machen wir die schmerzliche Mitteilung,  
daß unsere unbergehrliche, innigstgeliebte  
Mutter

**Frau Wilhelmine Manz, Wwe.,**  
geb. **Schiokle,**

im Alter von 77 Jahren heute Dienstag  
früh um 2 Uhr von ihren Leiden sanft  
erlöst wurde.

**Luise Carl, geb. Manz,**  
**Wilhelm Carl.**

Karlstraße, den 16. Januar 1900.

Im Sinne der Entschlafenen bitte Blumen-  
spenden zu unterlassen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Ver-  
mittag 1/2 11 Uhr statt.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.

**„Salamander“.**

**Erster Karlsruher Ruderklub.**



Wir sehen unsere  
verehrlichen Mit-  
glieder hiermit in  
Kenntnis, daß un-  
sere diesjährige

ordentliche

Haupt-

Bersammlung

am Mittwoch den  
24. Januar 1900,

Abends 8 1/2 Uhr, im Klublokal „Prinz  
Karl“ stattfindet.

Tagesordnung lt. dem jedem Mitgliede  
zugehenden Rundschreiben.

Karlsruhe, den 21. Januar 1900.

Der Vorstand. 2.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 27. Dezbr. v. J. gnädigt bewogen  
gefunden, dem Major von Gontard, à la suite des  
Kaisers Alexander, Barle Grenadier-Regiments Nr. 1 und  
Militärattaché Ihrer Königl. Hoheit der Prinzgen  
Friedrich und Albrecht von Preußen, das Ritter-  
kreuz erster Klasse des Ordens vom Röhrling  
Ehren zu verleihen.

Mit Entschlebung des Ministeriums des Großh.  
Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 11. Ja-  
nuar 1900 wurde Güterverwalter Ernst Friz in Konstanz  
nach Lehl versetzt.

Mit Entschlebung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 6. Januar d. J. wurden die Eisenbahn-  
assistenten Emil Vogel in Basel, Karl Kräuter in  
Mehlan, Theodor Bender in Waldkirch, Leopold Beech  
in Karlsruhe, Heinrich Gahn in Waldshut, Josef  
Weinreuter in Lauda, Karl Reuber in Mann-  
heim, Adolf Geyer in Redarau, Robert Wölter  
in Gollmadingen, Heinrich Klettli in St. Ngen, Karl  
Offner in Graben-Rudorf, Adolf Born in Freiburg,  
Adam Schumacher in Schwellingen und Friedrich  
Stähler in Kirchheim b. S. zu Expeditionsassistenten  
ernannt.

Durch Entschlebung des Ministeriums des Innern vom  
11. Januar 1900 sind Bezirksingenieur Adolf Arm-  
brücker in Freiburg zur Wasser- und Straßenbauinspektion  
Konstanz, Regierungsbaumeister Karl Ritter in  
Konstanz zur Rheinbauinspektion in Mannheim und Re-  
gierungsbaumeister Rudolf Sprenger in Konstanz zur  
Wasser- und Straßenbauinspektion Freiburg versetzt worden.

**Das Getränk des neuen Jahrhunderts:**

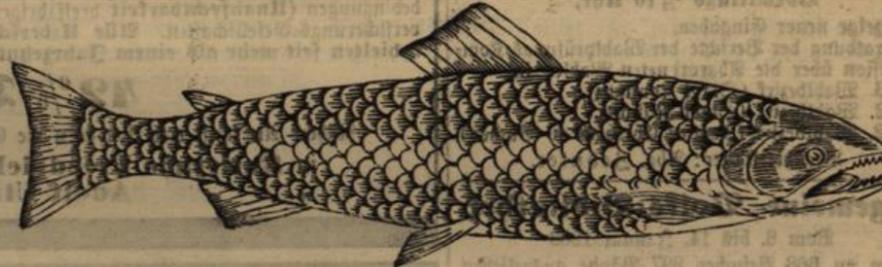
**St. Raphael - Wein!**

Quinquina

Ein aus altem spanischen Wein und den auserlesensten Bege-  
tabilien erzeugtes Getränk Frankreichs, dessen wunderbare Wirkung  
auf den Körper allgemein anerkannt ist.

**Reizt den Appetit! Fördert die Verdauung!**  
Regt die Kräfte an!

Generalvertreter für Karlsruhe:  
**Carl Baumann, Akademiestraße 20.**  
Wiederverkäufer gesucht.



**Zander! Zander! Zander!**

Infolge außerordentlich günstigen Fanges verkaufe ich von  
**Mittwoch den 17. d. M.** ab, so lange Vorrath und günstiger  
Fang anhält,

**feinsten hellen Weser-Fluß-Zander**  
das Pfund für nur **55 Pfg.**

Außerdem empfehle von täglich frisch eintreffenden Sendungen  
ist. holl. Schellfische, Cablian,  
Kothzungen, Schollen, Ostender Soles,  
Seehechte und Seelachs.

**Hochsee-Fischhandlung,**  
**Anton Danhauser,**

27 Amalienstraße 27.

# Ballstoffe Carl Büchle,

in empfiehlt  
Wolle und Seide,  
Mull, Organdys, Tüll  
in größter Auswahl  
Kaiserstrasse 149.

## Regelbahn.

Ein Abend ist zu vergeben: Belfortstraße 13.

## 17. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf  
Donnerstag den 18. Januar 1900,  
Vormittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr,

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung der Berichte der Wahlprüfung-Kommission über die Abgeordneten-Wahlen im
  3. Wahlbezirk (Stadt Konstanz),
  52. Wahlbezirk (Stadt Rastatt),
  52. Wahlbezirk (Aemter Eberbach u. Buchen).
 Berichterstatter: Abg. Lehner.

## Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 8. bis 14. Januar 1900  
wurden an 668 Besucher 897 Bände ausgestellt  
Der Aufsichtsrath.

## Standesbuch-Auszüge.

### Eheschließungen:

16. Jan. Michael Ott von Ladenburg, Bienenwachtmeister hier, mit Rosa Förderer von Ralsch.
16. „ Karl Manterer von Detigheim, Konditor hier, mit Frieda Karlus von Detigheim.
16. „ Wilhelm Kelling von Nebern, Schuhmann hier, mit Maria Glaser von Zurow.
16. „ Heinrich Janson von Weingarten, Oberschaffner hier, mit Lydia Frei von Knielingen.

### Geburten:

10. Jan. Charlotte Paula Leonore, Vater Paul Kilian, Ledramispraktikant.
10. „ Ilse Franziska Rosa, Vater Friz Herz, Großh. Hofchauspieler.
11. „ Karl, Vater Wilhelm Schreiber, Milchhändler.
12. „ Katharina, Vater Karl Volkrodt, Schlosser.
18. „ Kurt Heinrich Friedrich, Vater Friedrich Adolf Mohr, Kanzleiasistent.
14. „ Maria Olga, Vater Michael Schmud, Oberpostdirektions-Sekretär.
14. „ Maria Veronika, Vater Karl Mark, Gärtner.
14. „ Ludwig, Vater Wilhelm Scheer, Schiffer.
15. „ Julie Elisabeth Ruth, Vater Dr. Edwin Blos, prakt. Arzt.
15. „ August, Vater Otto Thron, Maschinenarbeiter.

### Todesfälle:

13. Jan. Theresia Scheibegg, alt 26 Jahre, Ehefrau des Lünchers August Scheibegg.
14. „ Elsa, alt 5 Monate 6 Tage, Vater Josef Melcher, Monteur.
14. „ Anton Fütterer, Tagelöhner, ein Wittwer, alt 78 Jahre.
14. „ Susanne Madt, alt 60 Jahre, Wittwe des Bahnwärters Josef Madt.
15. „ Friz Blank, Großh. Kammerfänger, ein Ehemann, alt 51 Jahre.
15. „ Cäcilie von Waibl, Kammerfrau, ledig, alt 68 Jahre.
15. „ Luise, alt 1 Jahr 1 Monat 19 Tage, Vater Ludwig Becker, Tagelöhner.

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

74 400 Personen und 572 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 183 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 125 Millionen Mark.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu; diese erhielten seit mehr als einem Jahrzehnt auf die ordentlichen Jahresbeiträge alljährlich

**42% Dividende.**

Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter  
in Karlsruhe Friedrich Maisch jr., Kaiserstraße 164,  
" " Adolf Ulrici, Douglasstraße 7.

## Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Bruders, Schwagers und Oheims

# Ludwig Frank,

Steuerbuchhalter in Pforzheim,

sprechen wir unseren innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 16. Januar 1900.  
Durlach,

Die trauernden Hinterbliebenen.

Das Traueramt für

## Hrl. Cäcilie v. Waibl,

Kammerfrau a. D. Ihrer Königlich. Hoheit der Frau Großherzogin, findet Donnerstag den 18. Januar, um 10 $\frac{1}{4}$  Uhr, in der Stephanskirche statt.

Mannheim.

Mannheim.

**Voranzeige.**

Meinen werthen Gästen und Bekannten, sowie titl. hiesigem und auswärtigem Publikum die ergebene Mittheilung, daß der Wirtschaftsbetrieb

**„Zum Storchen“**

unter Beibehaltung des alten Schilbes und Ausschank des seither geführten, rühmlichst bekannten Storchenbieres aus der Brauerei zum Storchen in Speyer am Mittwoch den 17. d. M., nach dem Hause

**K 1, 2**

**K 1, 2**

verlegt wird. Für das mir seither entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, m'r dasselbe auch ferner bewahren zu wollen und werde ich bemüht sein den Wünschen meiner werthen Gäste in jeder Hinsicht Rechnung zu tragen.

**L. Waibel.**

**Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft.**

**Subscription**

auf

**Unverloosbare**

**Mark 12000000 4% Central-Pfandbriefe vom Jahre 1899**

— bis 1909 unkündbar —

emittirt auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums Sr. Majestät des Königs von Preußen vom 21. März 1870.

Der zur Subscription bestimmte Betrag bildet einen Theil der unverloosbaren 4% Central-Pfandbrief-Anleihe vom Jahre 1899, welche auf Grund des im „Deutschen Reichs-Anzeiger“ am 29. Dezember 1898 veröffentlichten Prospektes zum Handel und zur Notiz an den Börsen von Berlin, Frankfurt a. M., Köln, Breslau, Dresden, Hamburg, Leipzig und München zugelassen worden ist.

Von diesen unverloosbaren 4% Pfandbriefen wird der Betrag von

**Mark 12000000**

am

**Montag den 22. Januar 1900**

zum Kurse von

**100 Prozent**

zuzüglich laufender Stückzinsen vom 1. Januar 1900 bis zum Tage der Abnahme

in Berlin bei der Preussischen Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft,

„ „ „ „ „ Direktion der Disconto-Gesellschaft, S. Bleichröder,

„ Frankfurt a. M. „ M. A. von Rothschild & Söhne, in Köln bei Sal. Oppenheim jun. & Co.,

„ Breslau „ „ E. Heumann, „ Dresden „ der Filiale der Leipziger Bank,

„ Hamburg „ „ L. Behrens & Söhne und der Norddeutschen Bank in Hamburg,

„ Leipzig „ „ Hammer & Schmidt, in München bei Gutleben & Weidert

und den sonstigen Zeichnungsstellen während der üblichen Geschäftsstunden — früherer Schluß vorbehalten — zur Subscription aufgelegt.

Bei der Subscription ist eine Kautions von fünf Procent des gezeichneten Betrages in baar oder in solchen Effekten zu hinterlegen, welche die Zeichnungsstelle als zulässig erachten wird.

Die Abnahme der zugewiesenen definitiven Stücke hat in der Zeit vom 29. Januar bis 29. Februar or. zu geschehen.

Eine Ausloosung der Pfandbriefe, welche in Abtheilungen zu 5000, 3000, 1000, 500, 300 und 100 Mark auszufertigt und mit Januar — Juli-Kupon versehen sind, findet nicht statt. Dieselben können nur im Wege der Kündigung — die bis zum Jahre 1909 jedoch ausgeschlossen ist — seitens der Gesellschaft getilgt werden.

Berlin, im Januar 1900.

**Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft**

Klingemann Schwarz Lindemann Lübbcke.

Zur Entgegennahme von Zeichnungen auf diese Anleihe sind von uns ermächtigt

**in Karlsruhe: Bankhaus Straus & Co.**

Berlin, im Januar 1900.

**Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft**

Klingemann Schwarz Lindemann Lübbcke.

**Fremde**

übernachteten vom 14. bis 15. Januar.

**Bayerischer Hof.** Schneider, Fabr. v. Hohenheim.

**Drei Könige.** Eptinger, Altuar von Schwetzingen.

Hausse, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Gröffe.** Gifford-Dyer, Priv. m. Fam. von Paris.

Hil Müller, Concertsängerin m. Schwester.

Kump, Direktor, u. Friede, Kfm. v. München. Schaff

u. Althaus, Fabr. v. Köln. Döring, Arch. u. Wamboldt,

Rech.-Rath v. Darmstadt. Joitan, Fabr. v. Solingen.

v. Zwinger, Fabr. v. Lengensfeld. Weichardt, Fabr. von

Apolda. Brettenbach, Oberst m. Frau v. Mey. Fraden-

hagen, Löwenthal, Schleisinger u. Manes, Kfl., Klaf

u. Brunne, Fabr. u. v. Uebdom, Alttaf. v. Berlin.

Buch, Fabr. v. Franzenberg. Schmitt, Kfm. v. Hanau.

Weber, Kfm. v. Merito. Schmor, Kfm. v. Leipzig.

Herz, Kfm. v. Mülhausen. Freudenberger u. Feibelmann,

Kfl. v. Frankfurt. Ritsche, Kfm. v. Plauen. Mohr,

Kfm. v. Auerbach. Bergmann, Kaufm. v. Warmen.

Spreidel, Kfm. v. Stuttgart. Jagers, Kfm. v. Grefeld.

Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Streich, Kfm. v. Neut-

lingen. Meß, Priv. v. Freiburg. Wolf, Fabr. von

Mülhausen. Marx u. Landfried, Fabr. v. Heidelberg.

**Hotel Leicht.** Meythaler, Ing. v. Freiburg. Steins,

Kfm. v. Neuch. Pfeiderer, Kfm. v. Lahr. Freund, Kfm.

v. Mainz. Köller u. Haas, Kfl. v. Frankfurt. Schröder,

Kfm. v. Hamburg. Zum Tobel u. Meß, Kfl. v. Stutt-

gart. Steinbecher, Kfm. v. Magdeburg. Lohr, Kfm.

v. Saarbrücken.

**Hotel Luz.** Eberli, Ing. v. Konstanz. Hefner,

Ing. v. Mannheim. Fuchsleber, Bahnverw. v. Stingen.

Käfer, Sägewerksbes. m. Sohn v. Koth. Budel, Kfm.

v. Freiburg. Wüst, Kfm. v. Calw. Langer, Kfm. von

Luxemburg. Suppe, Kfm. v. Koburg. Kappel, Kfm.

v. Reustadt. Franke, Kfm. v. Bingen. Hausdorff, Kfm.

v. Lörach. Odgell, Kfm. v. Frankfurt. Sonnenmofer,

Kfm. v. Pforzheim.

**Hotel Monopol.** Winter, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel National.** Mayer, Kfm. von Heidelberg.

Sailey, Kfm. v. B. Baden. Pfeuffer und Morgenroth,

Kfl. v. Würzburg. Stegler, Kfm. v. Weilheim. Fuch-

heimer, Kfm. v. Stuttgart. Blüte, Kaufm. von Köln.

Richard, Kfm. v. Ludenurg. Dauscha, Kfm. v. Pforz-

heim. Braunschweig, Kaufm. von Göttingen. Reising,

Kfm. v. Mainz. Simon, Kfm. v. Basel. Meerapfel,

Kfm. v. Untergrombach. Bed, Fabrik. Christ u. Krupp-

mann, Kfl. v. München.

**Hotel Tannhäuser.** Audemos, Kunstmaler von

Ludwigshafen. Kerth, Sekretär, u. Walter, Kommissionsär

v. Würzburg. Dr. Wolf, Arzt, und Bönl, Referendar

v. Pforzheim. Hofelmann, Beamter von Mannheim.

Schönster, Ing. v. Berlin. Siebold, Stud. von Offen-

bach. Weines, Musikdirektor v. B. Baden. Krüger, Kfm. von

Offenburg. Mayer, Kfm. v. Paris.

**Hotel Victoria.** Feibelmann u. Großbendner,

Kfl. v. Berlin. Levaland, Kfm. v. Basel. Kneff, Kfm.

v. Schussenried. Colloge, Kaufm. v. Köln. Paulus Kfm. v. Grefeld. Müller, Kfm. v. Belbert. Domäth Rothschild, Roge u. Gebr. Wela, Kauf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v. Nancy. Kocher, Kfm. v. Nangerdorf. Raff, Kfm. v. München. Levy u. Donnweg, Kfm. von Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Simon, Kfm. v. Wiesbaden.

**König von Preußen.** Vöthem u. Knipping, Gärtner v. Genf. Heined. Schornsteinfeger m. Frau v. Dresden.

**König von Württemberg.** Wolfgang, Kfm. v. Mannheim. Weigelt, Schauspieler von Ostlich. Fil. Etieb, Priv. v. Bradenheim.

**Rußbaum.** Kraft, Handelsmann m. Frau v. Karlsburg. Geyl, Künstler v. Gilt. Fr. Gref, Köchin v. Krailshelm.

**Wart-Hotel.** Bed. Gen.-Agent, u. Gruber, Kfm. v. Frankfurt. Vennig, Kfm. v. Freiburg. Siller, Kfm. v. Stuttgart. Gsch. Kaufm. v. Berlin. Blasgowitz Kfm. v. Warschau. Röder, Kfm. v. Solingen. Kautermeister, Kfm. v. Heilbronn. Bressler, Hauptm., u. Lange Kfm. v. Wiesbaden. Gysler, Ing. u. Schmidt, Insp. v. Konstanz. Sie, wart u. Wolf, Stud. v. Freiberg i. S. Verhart, Stud. v. St. Ingbert.

**Prinz Wäg.** Levy, Kfm. v. Zweibrücken. Weill, Kfm. v. Aitteimingen. Hammel, Kfm. v. Mauersmünster. Gberlein, Kunst Akademiker v. Karlsruhe.

**Meichepost.** Hartmann u. Schmidt, Monteur v. Mainz. Schaadt, Handelsmann v. Offenburg. Schaubmacher, Kfm. v. Auerbach. Keller, Kfm. v. Stuttgart.

**Kofe.** Straffer, Kaufm. v. München. Sigmann, Blumenerstr. v. Lüssenhardt. Arnold, Ing. v. Bück. Water, Priv. v. Beller. Haber, Chemiker v. Nassau. Schneider, Handelsmann v. Sandhausen.

**Fremde**

übernachteten vom 15. bis 16. Januar.

**Alte Post.** Kahn, Kfm. v. Lehr. Entres, Kfm. v. Neutlingen. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Etteger, Priv. v. Rothweil.

**Bayerischer Hof.** Ritel, Schausp. v. Steilwip. Schmitzer, Fabr. v. Hedenheim.

**Bratwurfiglöckle.** Höl, Kfm. von Stuttgart. Herbst, Kfm. v. Haslach. Wegger, Kfm. v. Eichersheim. Janau, Kfm. v. Reg. Hahn, Kfm. v. Nürnberg. Reih, Reisend. v. St. Pölten. Schwab, Schmiedemeister m. Frau v. St. Georgen. Saltebenes, Kellner v. Schöllbronn. Braun, Priv. v. Frankfurt.

**Darmstädter Hof.** Degen, Tarifbeamter von Saarbrücken. Adelmann, Architekt v. Bettingen. Schulte, Ing. v. Central City. Jetter, Kfm. v. Neutlingen.

**Drei Könige.** Dreifus, Kfm. v. Ralsch. Kilmayer, Kfm. v. Pirmasens.

**Eber.** Himmer, Ing. von Baden-Baden. Gaa, Beamter v. Heidelberg. Dret, Kfm. von Stuttgart. Hanser, Rechtspraktikant v. Mannheim. Stachel, Betriebsbes. v. Nassau.

**Geist.** Wendorf, Kfm. v. Offenbach. Goldberg u. Dahn, Kfm. v. Frankfurt. Vlecher, Kfm. v. Lützingen. Geib, Kfm. v. Darmstadt. Etolz, Wörnlitz, Hochstätter. Water, Vingel u. Werthelmer, Kfm. v. Stuttgart. Prinz, Kfm. v. Guroffo. Goppo, Kfm. v. Kronenberg. Herrmann, Gleichauf und Krebs, Kfm. v. Mannheim. Kunz, Kfm. v. Weßlich. Wendel, Kfm. v. Kaiserlautern. Giffeln und Fasnacht, Kfm. v. Ravensburg. Lichtenstein und Schöninger, Kfm. v. Berlin. Frider, Kfm. v. Schwaburg. Sommer u. Böhrer, Kfm. v. Rempten. Kämpfer, Kfm. v. Lautenbach. Döring, Kfm. v. Leipzig. Martin, Kfm. v. Lützingen. Bogt, Kfm. v. Dresden. Weiser, Kfm. v. Lehr. Baumgärtner, Kfm. v. Kranenthal.

**Goldener Adler.** Köbel, Kfm. von Straßburg. Felix, Kfm. v. Hohenlimburg. Nobble, Kfm. m. Fam. v. Köln. Wiesenfeld, Kfm. v. Breslau. Benzal, Kfm. v. Dresden. Hanser, Techn. v. Oberfeld.

**Goldener Karpfen.** Beder, Rentamtmann von Giombach. Breger, Forstprakt. v. Schutter. Gschardt, Forstprakt. v. Eppingen. Dinger, Notar v. Bonndorf. Kiefer, prakt. Arzt v. Donaueshingen. Klein, Priv. v. Rürnberg.

**Goldene Traube.** Schayinger, Kfm. v. Niegel. Brod, Kfm. v. Alingen. Biegler, Kfm. v. Aghern. Cref, Kfm. v. Straßburg. Kurt, Kfm. v. Grieshaber. Mühlendef, v. Furtwangen. Bausch, Kfm. v. Stuttgart.

**Grüner Hof.** Dr. Stern v. Berlin. Krüger, Oberleutn. v. Konstanz. Raibis, Fabr. u. Wiesenbal. Kfm. v. Freiburg. Hofmann, Gutsbes. v. Bruchsal. Schmol v. Brüssel. Trapp, Kfm. v. Bonn. Müllinger, Kfm. v. Glasthaußen. Schneider, Kfm. v. Riefling. Goltzschmidt, Heibert u. Rurr, Kfm. v. Frankfurt. Folge apfel, Kfm. v. München. Roth, Kaufm. v. Speyer. Schenk, Kfm. v. Mosbach. Hubert, Kfm. v. Magdeburg. Israel, Kfm. v. Stuttgart. Goben, Kfm. von Madison. Klude, Kfm. v. Heidelberg. Deibel, Kfm. v. Neutlingen. Wiese, Stud. v. Gorbürg.

**Hotel Germania.** Gieser, Baumstr. m. Frau, u. Gieser, Priv. v. Breslau. Sioder, Weinwirtsbes. v. Mainz. Schulte, Kronslopp Fabr. Frische, Wachel u. Silbermann, Kfm. v. Berlin. v. Nechow, Privat. v. Bonn. Weigl, Fabr. v. München. Romann, Direkt. v. London. Oef, Fabr. v. Wiesbaden. Fr. Walder, Priv.

v. Hamburg. Etrauch u. Bergmann, Kauf. v. Reg. Herz, Kfm. v. Saarb. Bello, Kfm. v. Frankfurt. Kropp, Kfm. v. Würzburg.

**Hotel Grosse.** Gifford-Dyer, Privat. m. Fam. Volmer, Kfm., u. Dr. Noth, Arzt v. Paris. Fr. L. u. B. Müller, Konzertfängerinnen, u. Gassel, Kfm. von München. Weber, Priv. a. Meriso. Döring, Arch., u. Wambold, Tech. Rath v. Darmstadt. v. Zwenger, Fabr. v. Bengensfeld. v. Ufedom, Wittsch., Brandt, Glinger. Bium, Schöpfinger, Linke, Träger u. Wolben. Kfm. v. Berlin. Wolff, Fabr. u. Herz, Kaufm. v. Wülhausen. Bollad, Sekr., u. Kede, Fabr. v. Mannheim. König, Fabr. v. Würzburg. Rauburger, Schulte, Feibelmann, Schlossberger u. Erler, Kauf. v. Frankfurt. Rikhaubig, Schnurr u. Büllin, Kfm. v. Leipzig. Mayer, Kfm. v. Dölsberg. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Lazarus, Kfm. v. Bamberg. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Wolf u. Gber, Kfm. v. Köln. Burger, Kfm. v. Stettin. Giel, Kfm. v. Werten. Weiler, Kfm. v. Düsseldorf. Dr. Oberländer, Chem. v. Hamburg. Lorenz, Direktor v. Ingehelim.

**Hotel Leicht.** Aller, Chem. v. Wiesbaden. Eppler, Direkt. v. Untertürkheim. Böller u. Reiter, Kfm. von Frankfurt. Schröder, Kfm. v. Hamburg. Steinbender, Kfm. v. Magdeburg. Zum Lobel, Kfm. v. Stuttgart. Oppenheimer, Kfm. v. Erler. Gib, Kfm. v. Darmstadt. Tournaier, Kfm. v. Burglankstadt. Leberberg, Kfm. v. Bingen. Water u. Inhof, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Luz.** Schner, Landtagsabg., Oberndorfer u. Wasserfmann, Kauf. v. Mannheim. Schnurmann u. Weste, Kfm. v. Straßburg. Beter, Kfm. v. Hildesheim. Fuchsteinberg u. Wilmann, Kfm. v. Frankfurt. Hial, Kfm. v. Ulm. Seeger, Kfm. v. Lörrach. Graul u. Haarbürger, Kfm. v. München. Garburger, Kfm. v. Gannstadt. Fuchs u. Dent, Kfm. v. Stuttgart. Sonntag, Kfm. v. Freiburg. Weisand, Fabr. v. Sulz. Thoma, Fabr. v. Lobnau. Rosenfelder, Arch. v. Straßburg.

**Hotel Monopol.** Dreyfus, Kfm. v. Offenburg. Bed, Kfm. v. Stuttgart. G. u. S. Brasspich, Kfm. v. Wien. Bomels, Kfm. v. Bielefeld. Stumper, Kfm. v. Köln. Siern, Kaufm. v. Bernsbach. Kurz, Kaufm. v. Landshut. Ostig, Ing. v. Christiana.

**Hotel National.** Oef, Kfm. v. Freiburg. Rüd-linger, Kfm. v. Gannstadt. Eiman, Kaufm. v. Basel. Müller u. Heiß, Kfm. v. Mainz. Braunshweig, Kfm. v. Göttingen. Witte, Kfm. v. Köln. Sa. Ing, Kfm. v. Hildesheim. Dauscha, Kfm. v. Forstheim. Risch, Kfm. v. Ludenurg. Bed, Fabr. u. Krüppmann, Kaufm. v. München. Bemy u. Löwenberger, Kfm. v. Mannheim. Branat, Kaufm. v. Leipzig. Kahn, Kaufm. m. Frau v. Rheinhofshofheim. Cos, Baumeister von Franenthal. Naiber, Dr. jur., Rosenstern, Ing. u. Krenn, Kfm. v. Stuttgart. Aler, Baumeist. Kfm. u. Fischer, Ing. v. Frankfurt. Ditz, Kaufm. v. Straßburg. Salberg, Kfm. v. Dresden. Heinz, Kfm. m. Frau v. Langenkrinbach. Meier, Kaufm. v. Freiburg. Knippert u. Weill, Kfm. v. Badern. Reimler, Kfm. v. Weinheim.

**Hotel Victoria.** Dr. Blanckenstein, Abgeordneter v. Wülhelm. Pfeiffer, Kfm. v. Oberfeld. Weill, Kfm. v. Dpfingen. v. Gelsen, Kfm. v. Rheyt. Großbändner u. Loell, Kfm. v. Berlin. Kühner u. Kass, Kfm. v. München. Strauß u. Schindler, Kauf. v. Stuttgart. Kessallant, Kfm. v. Basel. Quess, Kfm. v. Schussenried. Rogge, Weid m. Sohn u. Paulus, Kfm. v. Frankfurt. Rothschild, Kfm. v. Gorbürg. Simon, Kfm. v. Wiesbaden. Köhler, Kaufm. v. Köln. Levy u. Feibelmann, Kfm. v. Berlin. Köcher, Kfm. v. Rengernborf. Levy, Kfm. v. Nancy. Müller, Kfm. v. Weibert. Krufe, Kfm. v. Oberstoma. Rothschild, Kfm. v. Bück.

**König von Preußen.** Müller, Fr. von Altenwald.

**Nassauer Hof.** Werthelmer, Kfm. v. Kuppenheim. **Rußbaum.** Geyl, Künstler v. Gilt. Gebrüd. Baumgärtner, Gandler v. Wörthofen.

**Wart-Hotel.** Frische, Kfm. v. Grenoble. Blessing, Kfm. v. Hamburg. Hieg, Kfm. v. Dinglingen. Kohr- mann, Kfm. v. Forstheim. Bed, Gen.-Agent, Gruber, Kfm., u. Barzel, Priv. v. Frankfurt. Vennig, Kfm., Slegwaith u. Wolle, Stud. v. Freiburg. Graes, Kfm. v. Berlin. Blasgowitz, Kfm. v. Warschau. Verhart, Stud. v. St. Ingbert. Gysler, Ingen. v. Konstanz. Bomborn, Ing. v. Saggenu. Wed, Fabr. v. Oeflingen.

**Prinz Wäg.** Wader, Kfm. v. Gillingen. Weill, Kfm. v. Aitteimingen. Friedrich, Kfm. v. Stuttgart. Bisfel, Kaufm. v. Gobleng. Meyer, Kfm. v. Berlin. Schwab, Oberleutn. v. Wörthheim.

**Meichepost.** Schmidt, Mont. v. Mainz. Schaadt, Handelsmann v. Offenburg. Ammon, Kond. v. Aalen. Schumacher, Kfm. v. Auerbach. Engelhardt, Kfm. v. Redardischhofheim.

**Kofe.** Stanz, Kaufm. v. Nassau. Gunterbach, Beamter v. Kreuznach. Fr. Günster, Bäckerin v. Heidelberg.

**Schwarzer Adler.** Greif, Kfm. v. Mainz

**Karlsruher Sehenswürdigkeiten.**

**Groß. Kunsthalle.** Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormit-

tags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Ausstellung moderner Radierungen und Lithographien. **Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag von 10—1 Uhr. Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

**Archivalische Ausstellung** im Großherzogl. General-Landesarchiv (Gde des Areals und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Groß. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9 1/2 Uhr bei verschleimnatter Beleuchtung geöffnet.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

**Groß. botanischer Garten** (Lindenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11 1/2 und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser zu freiem Eintritt geöffnet, und zwar die großen Warm- und Kalthäuser Montags, Mittwochs und Freitags von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr, die kleinen Kulturhäuser Mittwochs Mittags von 2—4 Uhr.

**Stadtgarten.** Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittags 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

**Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adelf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg. **Lbor. Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

- Neu zugangan:
- 15. Karl Weyher, Heidelberg, „Beim Ritter in Heidelberg“.
  - 16. Karl Stodmeier, Eberfeld, „Doppelportrait“.
  - 17. Hiltgard Lehner, Berlin, „Goldad u. Gamlen“.
  - 18. Christian Speyer, München, „Die apokalyptischen Ritter“.
  - 19. Prof. Etzler, München, „8 Aquarelle“.
  - 20. Bruno Loebde, Braunschweig, „Stand auf Capri“.
  - 21. Bertha Maul hier, „Bildnis meines Vaters“.

**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins,** Lindenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

**Panorama,** Festhalleplatz: Schlacht bei Lützen am 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgens 1/9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

**Militär-Musik** 1. Abt., wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungnstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Waage, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr Nachmittags an statt.

**Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.**

**Strasskammer I.**

Donnerstag den 18. Januar, Vormittags 9 Uhr:

- 1. Johann Otterbach von Finsterloch, wegen Gefährdung eines Eisenbahntransportes.
- 2. Karl Christian Palmmer von Rintheim und Adam Friedrich Rösslinger von Wolfartsweiler, wegen Diebstahls.
- 3. Johann Michael von Bruchsal und Katharina Michael geb. Zimmermann von Eberweiserbach, wegen Vergehens gegen §. 180 St.G.B.
- 4. Detrich Siedler von hier, wegen fahrlässiger Körperverletzung.
- 5. Albert Reinhold Frohnmayer von Durlingen, wegen Diebstahls i. R.
- 6. Theodor Aug. Luz von Ruenburg und Heinrich Schägle I von Wulach, wegen Verleumdung.
- 7. Karl Würth von hier, wegen Uebertretung der Drohsachenordnung.
- 8. Friedrich Keppeler von Emberg, wegen grobtra Unfugs.
- 9. Theresia Manter von Wörth, wegen Uebertretung des §. 301 St.G.